

Kartenverkauf für den Dalai Lama-Besuch startet

von Geshe Pema Samten

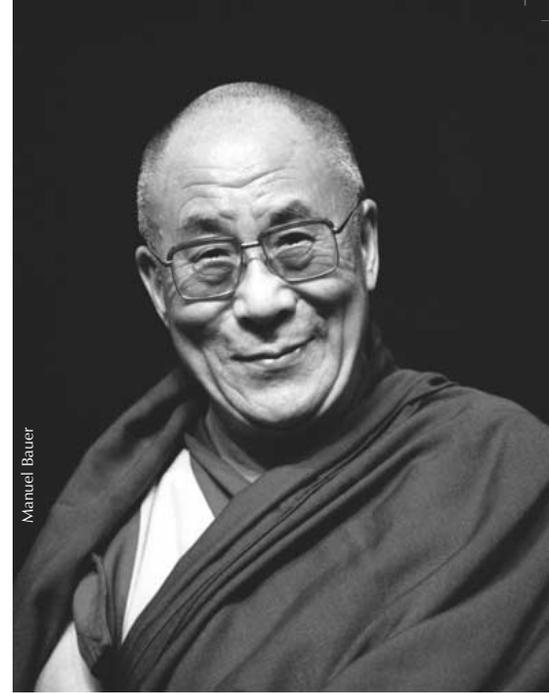
Zur großen Freude ist es den Verantwortlichen im Tibetischen Zentrum gelungen, S.H. den XIV. Dalai Lama erneut für einen Besuch nach Hamburg einzuladen. Wir werten es als ein großes Zeichen des Vertrauens in unsere Arbeit, dass der Dalai Lama sich trotz seiner vielfältigen Verpflichtungen und Reisen eine ganze Woche Zeit nimmt, um bei uns zu sein und Erklärungen zum Buddhismus zu geben. Es ist eine sehr seltene und kostbare Gelegenheit, und Sie werden großen Gewinn aus den Unterweisungen dieses einmaligen buddhistischen Meisters ziehen!

Der Dalai Lama wird am Wochenende 21. und 22. Juli 2007 über die Praxis und den Nutzen der Gewaltlosigkeit sprechen und vom 23. bis 27. Juli 2007 Erklärungen zu dem klassischen indischen Text „400 Verse“ des indischen Meisters Āryadeva geben. In diesem Werk geht es darum, wie wir unser starkes geistiges Leiden aufgeben können, indem wir die Wurzel

aller Verwirrung, das Greifen nach einem unabhängigen Selbst, erkennen und mit Hilfe der Weisheit überwinden lernen.

So heißt es im Text: „Wenn man das Nicht-Selbst erkennt, kann man den Daseinskreislauf von der Wurzel her beseitigen. Alle negativen Emotionen werden dadurch überwunden, dass man die Verblendung überwindet mit Hilfe der Erkenntnis des Abhängigen Entstehens.“ Āryadeva erläutert in seinem Text auch, wie wir mit negativen Emotionen umgehen und positive Einstellungen schulen. Das ist der Schlüssel zum Glück.

Der Kartenverkauf startet im April 2006. Es ist Ihnen sicher bewusst, dass zur Vorbereitung dieser Veranstaltung, mit der wir viele gute Wünsche für das Wohl der Menschen verbinden, sehr viel Arbeit und Kosten anfallen. Damit wir nicht durch teure Kredite belastet sind, möchten wir Sie ermuntern, möglichst früh Karten für die



Manuel Bauer

Unterweisungen zu kaufen. Denn wir sind auf diese Einnahmen angewiesen, um jetzt die fälligen Kosten zu begleichen.

Wir haben beschlossen, den Mönchen und Nonnen kostenlosen Eintritt zu ermöglichen. Es wäre sehr hilfreich und heilsam, wenn sich Spender für die Bereitstellung dieser Karten finden würden.

Die Vorbereitungen sind mittlerweile zu meiner Freude gut angelaufen. Ich hoffe mit Ihrer Hilfe sehr auf ein gutes Gelingen und werde dafür viele Gebete machen. Es ist meine Überzeugung und Hoffnung, dass viele Menschen sehr großen Nutzen aus dem Besuch des Dalai Lama in Hamburg ziehen werden.

INTERNES

Kartenverkauf beginnt Mitte April 2006

Folgende Veranstaltungen mit S.H. dem Dalai Lama in Hamburg sind geplant: 21. und 22. Juli 2007: Frieden lernen – die Praxis der Gewaltlosigkeit; 23. bis 27. Juli 2007: Buddhistische Philosophie und Praxis – die „400 Verse“ des indischen Meisters Āryadeva. Das Wochenende kostet 80 Euro, für die 5-tägigen Unterweisungen sind es 225 Euro.

Der Veranstaltungsort stand kurz vor Drucklegung dieser Zeitschrift leider noch nicht fest. Die Vorbereitungen für den Kartenverkauf laufen auf Hochtouren. Sie können voraussichtlich ab **Mitte April 2006** Karten bestellen, am einfachsten im Internet: www.dalailama-hamburg.de

Abonnenten dieser Zeitschrift erhalten Mitte April 2006 per Post einen Prospekt mit Informationen zur Veranstaltung.



Jens Nagels

Harry Boehnke, Mönch im Tibetischen Zentrum, ist am 19. Februar 2006 im Hamburger Hospiz „Leuchtfleur“ an Krebs gestorben. Der 51-jährige war seit 1992 Mitglied im Verein und ließ sich 1997 von Geshe Thubten Ngawang (1932-2003) zum Mönch weihen.

Geshe Ngawang Sonam, der im Juli 2001 als Lehrer ins Tibetische Zentrum kam, ist im Februar 2006 aus gesundheitlichen Gründen in sein Heimatkloster Sera Je nach Indien zurückgegangen. Insbesondere in den Wintermonaten litt er unter starken körperlichen Beschwerden, die trotz diverser Arztbehandlungen nicht nachließen.



Jens Nagels